

## SYMPOSIUM

altgriechisch: „gemeinsam Feiern“

Medical Valley Digital Health Application Center  
und Mobile Health Lab, Fraunhofer IIS  
Bamberg

# CHANCEN DER MEDIZIN DER ZUKUNFT FÜR MICH ALS PARKINSON-PATIENT

31. Mai 2019 von 14 bis 19 Uhr  
Registrierung ab 13 Uhr

Konzerthalle Bamberg  
Mußstraße 1, 96047 Bamberg

Registrierung und Information  
[www.medical-valley-emn.de/parkinson-digital](http://www.medical-valley-emn.de/parkinson-digital)

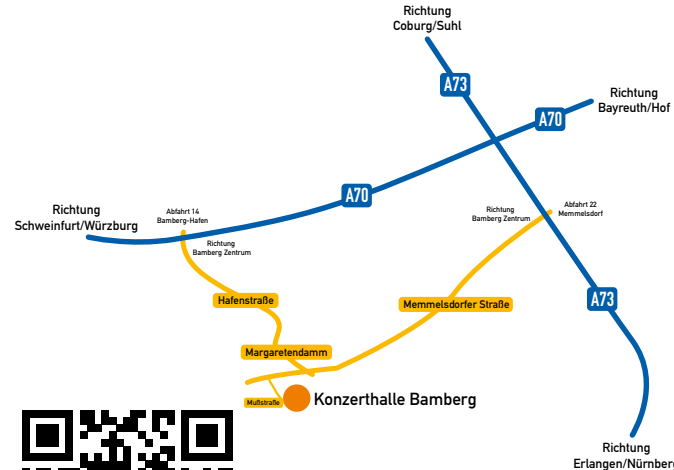
### Leitung Symposium

Prof. Dr. med. Jochen Klucken  
Medizinischer Direktor des dmac Bamberg,  
Leiter der Fraunhofer IIS - Arbeitsgruppe DHP,  
Erlangen-Tennenlohe, Oberarzt Bewegungsambulanz  
des Universitätsklinikums Erlangen an der Friedrich-  
Alexander-Universität, Erlangen-Nürnberg (FAU)

Gefördert durch



## ANFAHRT & PARKEN



Direkt neben der Konzert-  
und Kongresshalle befindet  
sich eine Tiefgarage  
(Mußstraße 5a, Bamberg).



CHANCEN DER MEDIZIN DER ZUKUNFT  
FÜR MICH ALS PARKINSON-PATIENT -  
**WIE KANN ICH SCHON  
HEUTE VON DER  
DIGITALEN MEDIZIN  
PROFITIEREN?**

FREITAG,  
**31. MAI 2019**  
**14 BIS 19 UHR**

**KONZERTHALLE  
BAMBERG**

# WILLKOMMEN

Vorstellung Prof. Dr. med. Jochen Klucken,  
Jörg Trinkwalter und Christian Weigand

## PARKINSON- VERSORGUNG DER ZUKUNFT

30 MIN

**ParkinsonNet – Bessere Versorgung, Ausbildung und Kommunikation bei Parkinson – Erfahrungen aus den Niederlanden**

Prof. Dr. med. Bas Bloem und Lonneke Rompen  
*ParkinsonNet, Radboud Universität Niederlande*

**Neue Technik für die Parkinsonversorgung in Bayern**

Prof. Dr. med. Jochen Klucken  
*dmac Bamberg*

CHANCEN DER MEDIZIN DER ZUKUNFT  
FÜR MICH ALS PARKINSON-PATIENT –

## WIE KANN ICH SCHON HEUTE VON DER DIGITALEN MEDIZIN PROFITIEREN?

MODERATION Jörg Trinkwalter und  
Prof. Dr. med. Jochen Klucken

FREITAG, 31. MAI 2019 von 14 bis 19 Uhr

KONZERTHALLE BAMBERG  
Mußstraße 1, 96047 Bamberg

FACHVORTRÄGE

## INNOVATIVE VERSORGUNG DER PARKINSON- PATIENTEN DURCH DIE DIGITALE MEDIZIN

60 MIN

**Neue Intelligenz und tragbare Helfer für Diagnostik und Therapie des Parkinson Syndroms**

Prof. Dr.-Ing. Björn Eskofier  
*FAU Erlangen-Nürnberg*

**Integrierte Versorgung des Parkinson Syndroms – wie alle Behandler und der Patient besser zusammenarbeiten können**

Prof. Dr. med. Martin Südmeyer  
*E.B.-Klinikum Potsdam*

**Wie Computer und Internet die Versorgung unterstützen und den Patienten Teilhabe erlaubt**

Dipl.-Inf. Christian Weigand  
*Fraunhofer IIS Mobile Health Lab*

**Was können moderne Krankenkassen tun, damit es den Patienten besser geht**

Alexander Leßmann  
*AOK Bayern*

## PAUSE MIT IMBISS

45 MIN

DISKUSSIONSRUNDE

## WAS KÖNNEN WIR GEMEINSAM TUN, UM DIE CHANCEN DER DIGITALISIERUNG AKTIV ZU NUTZEN?

90 MIN

*Impuls durch drei StartUp-Präsentationen (je 5 Min.)*

**R. Steidl** Gangsensoren erkennen Gangstörung und Sturzrisiko bei Parkinson  
*Portabiles HCT GmbH*

**G. Schreiber** Telefonunterstützung für Patienten und Angehörige  
*Magisan GmbH*

**E. Brysch** Video-basierte Bewegungsanalyse bei Parkinson Patienten – die kontinuierliche medizinische Versorgung zu Hause  
*Alpha-Telemed AG*

*Diskussionsteilnehmer*

**Patientenvertreter** (Selbsthilfegruppe/Deutsche Parkinson Vereinigung)

**Parkinson-Nurse** N. Hehn (Ever Pharma GmbH)

**Parkinson Arzt am Universitätsklinikum** – Prof. Dr. med. Jürgen Winkler (Leiter Bewegungsambulanz UKER)

**Fraunhofer IIS** – Prof. Dr. A. Heuberger (Institutsleiter Fraunhofer IIS)

**FAU** – Prof. Dr. J. Hornegger (Präsident FAU)

**Industrie-Startups** – R. Steidl, G. Schreiber, E. Brysch

**Industrie** – N.N.

**Politik** – Melanie Huml (Staatsministerin für Gesundheit und Pflege)

**Kostenträger** – Alexander Leßmann (Programmleiter Digitalisierung, AOK Bayern)